

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition: W überwiegend

SW - NW von ... bis ...

Inklination: 10 überwiegend

2 - 35 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 59255

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Striegistäler

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP Planungsbüro Lukas

Aufnahmedatum 19.09.2006

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald an einem mäßig von Südosten bis Nordosten geneigten Hang von Neumühle bis zur Nossener Straße. Stangenholz bis starkes, meist schwaches Baumholz aus Eiche und Hainbuche mit zahlreichen anderen einzelstammweise eingemischten Baumarten: Winterlinde, Berg- und Spitzahorn, Buche, Esche, Birke; gedrängt. Bodenvegetation zumeist ausgedunkelt, z.T. lebensraumtypisch mit Maiglöckchen, an der Grenze zum Acker Nitrophyten wie Brennnessel, Brombeere und Schwarzer Holunder. Kaum Totholz, vergleichsweise geringe Ausstattung mit Biotopbäumen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit Schichtung mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz	10	10
	schw. Baumholz	70	
Reifephase	starkes Baumholz	20	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	11	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

Quercus petraea

Quercus robur

Carpinus betulus

Acer platanoides

Acer pseudoplatanus

Betula pendula

Fagus sylvatica

Fraxinus excelsior

Tilia cordata

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

25

25

20

5

5

5

5

5

5

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

Carpinus betulus

Acer platanoides

Acer pseudoplatanus

Betula pendula

Fagus sylvatica

Fraxinus excelsior

Tilia cordata

Quercus petraea

Quercus robur

Sorbus aucuparia

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

25

1

1

1

1

1

0

0

0

Gesambewertung

A

B

C

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesambewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Convallaria majalis

Galium sylvaticum

Hieracium lachenalii

Luzula luzuloides

Poa nemoralis

Stellaria holostea

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesambewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

Kreisstraße LR-untyp. Arten: Rubus fruticosus agg., Urtica dioica

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Gesambewertung

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesambewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesambewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesambewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):